



Protokoll des Lawinenhunde-Workshops in Kühtai (Österreich) vom 9. bis 12. April 2014

Mittwoch, 09. April 2014

Begrüssung

Einchecken im Hotel Alpenhof in Praxmar mit anschliessendem Abendessen um 19.00 Uhr.

Um 20.00 Uhr eröffnet Meier Marcel, Präsident der Subkommission Hunde den Workshop. Einen speziellen Gruss richtet er an die beiden Organisatoren Seppolo Lederhaas und Stefan Hochstaffl. Es sind 35 delegierte Hundeführer aus 12 Nationen anwesend.

Seppolo und Stefan stellen das Programm für die kommenden zwei Tage vor. Anschliessend zeigt uns Seppolo den Film aus Tirol: „Die Nase der Bergrettung“.

Donnerstag 10. April 2014

Workshop

Wetter: Schneefall, Wind, Temperatur – 3°

Morgenessen, 07.00 Uhr

Arbeitsbeginn auf den Feldern, 09.30 Uhr

Abendessen, 19.00 Uhr

Vorträge, 20.00 Uhr

Thema/Ziel:

Einsatzübungen in vier verschiedenen Klassen zusammen mit den Hundeführern aus dem Tirol.

Jeder Hundeführer hat die Gelegenheit, mit seinem Hund verschiedene Einsatzübungen zu absolvieren. Es war sehr interessant die verschiedenen Teams zu beobachten.

Vom ORF 2 besuchte uns ein Fernsehteam und macht Aufnahmen sowie Interviews von den verschiedenen Hundeteams. Am Abend werden die Aufnahmen im ORF 2 ausgestrahlt.

<http://tvthek.orf.at/program/Tirol-heute/70023/Tirol-heute/7749096>

Nach dem Abendessen werden folgende Vorträge gehalten:

- Lawinenunfälle in Österreich von Seppolo und Stefan
- Organisation der Polizei aus Bayern
- Organisation und Ausbildung der Fachspezialisten in der Schweiz
- Organisation und Ausbildung in Österreich

Freitag, 11. April 2014

Workshop

Wetter: Sonnenschein, Temperatur – 0°

Morgenessen, 07.00 Uhr

Arbeitsbeginn auf den Feldern, 09.30 Uhr.

Schlussbesprechung, 18.45 Uhr

Nachtessen und gemütliches Beisammensein, 19.00 Uhr

Thema/Ziel:

Heliflug mit anschließender Einsatzübung für jeden Hundeführer und seinem Hund. Mit jedem Hundeführer bespricht Marcel Meier die positiven und negativen Punkte seiner Arbeit.

Anlässlich der Schlussbesprechung wurde von den Teilnehmern gewünscht, dass am nächsten Workshop die Themen und Vorträge bereits bei der Einladung bekannt gegeben werden. Der Vorsitzende bestätigt das Gewünschte und wird es beim Workshop, welcher in zwei Jahren stattfinden wird, einfließen lassen. Themen werden sein, Ausbildung von Junghunden Stufe A und B.

Besuch erhalten wir vom Präsidenten der Bodenkommission Gebhard Barbisch. Gebhard zeigt sich über die Arbeiten sehr begeistert.

Zum Schluss bedankt sich der Vorsitzende bei den Organisatoren Seppolo und Stefan für die grosse Arbeit sowie bei den Delegierten für die Teilnahme am Workshop. Weiter bedankt er sich beim Wirtepaar für die Gastfreundschaft.

Mit dem Singen des Lawinenhundeführerliedes wird der offizielle Teil geschlossen.

Mit dem feinen Nachtessen und gemütlicher Musik lässt man den Abend ausklingen.

Samstag, 12. April 2014

Abreise

Nach dem Morgenessen wird individuell die Heimreise angetreten.